

Berichte 2015

Arbeitssitzung der angeschlossenen Vereine der URCI e.V. am 08. November 2015 in Bad Boll

- Drucken

Arbeitssitzung der Vorsitzenden der angeschlossenen Vereine, des Dachverbandes URCI e.V. am 08. November 2015 in Bad Boll

Turnusmäßig hatte der 1. Vorsitzende der URCI e.V. Michael Kraft, zur alljährlichen Arbeitssitzung unseres Dachverbandes geladen. Wie stets im Spätjahr, sollen aufgekommene Probleme, aktuelle Situationen und Stands, aufgearbeitet werden, um für die kommende HV im Frühjahr gerüstet zu sein. Eingeladen sind stets die 1. und 2. Vorsitzenden, sowie deren Vertreter der angeschlossenen Vereine und der Genetikkommissionsvorsitzende. Über das laufende Geschäftsjahr, die Zahlen der ersten 3 Quartale des Verbandsjahres legen jeweils der 1. Vorsitzende, der 2. Vorsitzende, der Kassierer, der Hauptzuchtwart, das Zuchtbuchamt, und die Genetikkommission ihre Rechenschaft ab. Die vorgelegten Zahlen und umgesetzten Verbesserungen lassen wiederum hoffnungsfröhlich in die Zukunft blicken, ein Beweis für Kontinuität, Stabilität und Zusammenarbeit des Verbandes! Natürlich ist uns auch bewusst, dass jeder angeschlossener Verein seine „speziellen“ Probleme hat, und Lösungsvorschläge diesbezüglich nicht immer in Harmonie umgesetzt werden können, jedoch behält sich der Verband immer das Prinzip der Nichteinmischung in Internas vor. Manche Zielvorstellungen im Verein können nicht immer auf Verbandsebene geklärt werden, auch dahingehend, dass länderübergreifende Gesetzesvorlagen (wir haben ja Mitgliedsvereine aus Frankreich und der Schweiz) unterschiedlicher Philosophie entsprechen. Wichtig ist immer, dass ein gemeinsamer Nenner gefunden wird und unsere Funktionäre sich bewusst sind (gilt für Zuchtrichter und Zuchtwarte), dass sie in erster Linie dem Verband unterstehen und somit Verbandsfunktionäre sind. Manche Themen werden heiß diskutiert, manche sind schnell beschlossen und umgesetzt. Für manches findet man nicht immer gleich eine Lösung, aber solange darüber gesprochen wird, beweist man, dass zugehört und die Themen angenommen werden. Großen Wert legen wir auf Sachlichkeit, auf Menschlichkeit und vermeiden jegliche Art von persönlichen Anschuldigungen, oder Diffamierungen. Wer sich nicht an diese Ethik hält, ist in seiner Funktionsausübung am falschen Platz! Die Erfahrungen in der nun 43-jährigen Geschichte unseres Internationalen Verbandes, haben schon so manche Sammelsurien erlebt. Solange aber eine weiterhin konstruktives Miteinander besteht, müssen wir für die Zukunft nicht Bange sein! Zum Schluss der heutigen Tagung. Konnte der Verbandsvorsitzende der URCI e.V. dem Kassierer, **Peter Presser**, zu dessen 60. Geburtstag gratulieren! Im Namen der Vorstandschaft wurde ein Geschenkkorb, bestückt, mit lauter franz. Gourmeprodukten, unter dem Befall aller Anwesenden, an unseren langjährigen Funktionär überreicht! Wir gratulieren noch einmal recht herzlich!



